

The King's Chapel (Die Kapelle des Königs)

König Heinrich III. benötigte bei seinen Aufenthalten in York eine Kapelle zum Abhalten von Gottesdiensten. Viele mittelalterliche Schlösser wurden mit Privatkapellen gebaut, die oft an die Schlafgemächer angrenzten.

Nur wenige Könige besuchten jemals York Castle, und die Kapelle wurde für andere Zwecke genutzt. Mitte des 14. Jahrhunderts diente sie als Lagerraum für Wertgegenstände und wurde als Schatzkammer (*Treasury*) bezeichnet.

Das Erscheinungsbild der Kapelle änderte sich im Laufe der Zeit. Im Mittelalter führten Erdsenkungen dazu, dass sich das Mauerwerk neigte. Während der Besetzung von Clifford's Tower durch Soldaten im Jahr 1643 wurden zwei Wände der Kapelle aus Ziegelsteinen wieder aufgebaut, wobei sich in einer Ecke eine Wendeltreppe befand.

Dieser Raum wurde durch den Brand von 1684 stark in Mitleidenschaft gezogen. Er färbte einen Teil des Mauerwerks rot und zerstörte Teile der Burg.